

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 8 (1899)
Heft: 18

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Rundschau.



Kleine Chronik.

Die Reise um die Welt in 33 Tagen.

Wie der russische Minister des Verkehrswesens, Fürst Chilkow, in der Versammlung der internationalen Eisenbahnverwaltungen erklärte, wird man nach Vollendung der sibirischen Bahn die Reise um die Welt in 33 Tagen machen können. Fürst Chilkow legt seiner Behauptung folgende Berechnung zu Grunde. Von Bremen nach Petersburg per Bahn $1\frac{1}{2}$ Tag, von Petersburg nach Wladiwostok per Bahn mit einer Geschwindigkeit von 48 Kilometer in der Stunde 10 Tage, von Wladiwostok nach San Francisco über den Stillen Ozean 10 Tage, von San Francisco nach New-York $4\frac{1}{2}$ Tag, von New-York nach Bremen 7 Tage, zusammen also 33 Tage. Gegenwärtig schätzt man die kürzeste Zeitdauer zu einer Reise um die Erde von New-York nach Southampton 6 Tage, von Southampton nach Brindisi über Paris $3\frac{1}{2}$ Tag, von Brindisi nach Yokohama durch den Suezkanal 42 Tage, von Yokohama nach San Francisco 10 Tage, von San Francisco nach New-York $4\frac{1}{2}$ Tag, zusammen 66 Tage, also genau die doppelte Zeit.

Nette Zustände.

Eine ergötzliche Schildderung der Postverhältnisse in der Türkei entwirft Dr. Müllendorff nach eigenen Erlebnissen:

Will man auf der türkischen Post einen Brief aufgeben, so hat man äusserst vorsichtig zu verfahren, wenn anders man sicher sein will, dass er überhaupt befördert wird. Man bringt einen Brief und legt ihn dem Beamten auf den Tisch.

„Einen Piaster“, sagt dieser. Man legt das Geld hin und bleibt stehen. Der Beamte legt Geld und Brief bei Seite und fragt, was man noch wolle. „Sehen, dass die richtige Marke auf den Brief geklebt wird“, erwidert man.

Der Beamte klebt die Marke auf und fragt, was man nun noch wünsche. „Die Marke muss noch abgestempelt werden“, entgegnet man.

Der Beamte drückt den Stempel darauf und sagt freundlich lächelnd: „So, jetzt kann nichts mehr damit geschehen.“ In der That, jetzt hat der Beamte kein Interesse mehr daran, den Brief zu unterschlagen, er müsste denn durch besondere Dicke auf einen lohnenden Inhalt schliessen lassen. Statt dicker Briefe tut man gut, wenn irgend möglich, lieber mehrere dünnere, unauffälligere zu wählen. Gleiche Vorsicht erheischt die Abfertigung von Telegrammen. Ein Beispiel vom Postamt Demiratisch genügt für viele. Ich übergab den Beamten eine Depesche zur Absendung, zählte die Gebühren und verlangte eine Empfangsbestätigung. „Sie trauen mir wohl nicht, mein Herr“ fragte lächelnd der Beamte. „Nein, mein Lieber“, sagte ich.

„Ja, ich habe leider den Schlüssel zum Schrank verlegt und kann deshalb keine Quittung geben.“ — „Dann geben Sie mir das Geld zurück; ich werde später wiederkommen.“ —

„Aber ich versichere Ihnen, mein Herr, dass ich das Telegramm abhängen lassen werde.“ — „Das glaube ich Ihnen nicht.“ — „Nun, da Sie darauf bestehen, so werde ich die Depesche in Ihrem Beisein abschicken.“ — Darauf setzte ich mich neben den Apparat, bis Konstantinopel antwortete, und blieb bis zum Schlusszeichen daneben sitzen.

Die Depesche Sr. Majestät. Bei der Hochzeitsfeier eines höheren Offiziers erhält nach der Tafel Leutnant von Stromberg, der in der Sektorverteilung schon einige geleistet, den Auftrag, die eingelaufenen Glückwunschesdepeschen zu versetzen. Mit gewohnter Schnelligkeit kommt er dieser Pflicht mit Flötenschnellessen, er schreibt ein neues Telegramm geöffnet, schlägt er die Haken aneinander und verkündet mit schmetternder Stimme: „Ach — äh — Depesche von Majestät!“

„Lesen, Stromberg, lesen!“ in atemloser Spannung steht alles da — Und Stromberg liest: „Zimmer mit zwei Betten reserviert.

Deutscher Kaiser.“

St. Beatenberg. Das Kurhaus ist eröffnet.

Arth-Rigi-Bahn. Seit 29. April verkehren täglich zwei Züge bis Rigi-Kulm.

Axenstein. Das Grand Hotel „Axenstein“ eröffnet mit 7. Mai.

Baden. Die Gesamtzahl der Kurgäste betrug am 2. Mai 2913.

Biel-Magglingen. Die Drahtseilbahn Biel-Magglingen ist wieder im Betrieb.

Bürgenstock. Hotel-Pension „Bürgenstock“ ist wieder eröffnet.

Chesières s. Ollon. L'Hôtel-Pension du Chamoisera a fait sa réouverture le 1^{er} Mai.

Engelberg. Das Hotel Sonnenberg wird am 15. Mai wieder eröffnet.

Graubünden. Der Ofenpass ist am 28. April für Räderfuhrwerke geöffnet worden.

Magglingen. Herr Ch. Zahnhat seit kürzlich erworbene Hotel Bellevue für die Saison eröffnet.

Maltes. Das Kurhaus Farnbihlbad ob Malters bei Luzern ist seit 1. Mai wieder offen.

Neuchâtel. Le Grand Hôtel de Chaumont sur Neuchâtel ouvrira le 7 mai.

Ragaz. Die Hotels „Quellenhof“ und „Hof Ragaz“ eröffnen mit 15. Mai.

Rheinfelden. Die Wiedereröffnung des „Grand Hôtel des Salines“ hat am 1. Mai stattgefunden.

Saxon. L'établissement de Saxon-les-Bains est ouvert depuis le 1^{er} mai.

Thun. Das „Grand Hotel Baumgarten & Victoria“ ist wieder eröffnet.

Andermatt. Das Hotel-Restaurant „Tourist“ ist seit 1. Mai eröffnet. Die Eröffnung des Grand Hotel Bellevue erfolgt am 20. Juni.

Interlaken. Das Hotel Bélyvédère ist für die Saison eröffnet, ebenso das Hotel des Alpes und Hotel du Nord.

Meiringen. Das Hotel Wildemann ist durch Kauf in den alleinigen Besitz des Herrn W. Günther übergegangen.

Paris. Das Hotel „Windsor“, das in Konkurs geraten war, ist in den Besitz einer englischen Gesellschaft übergegangen.

Wien. Das Grand Hotel National hat in der Person des Herrn Oskar Lehner einen neuen Leiter erhalten.

Basel. Das Hotel „Metropole“ ist einer gänzlichen inneren und äussern Renovation unterworfen und ist gleichzeitig die elektrische Beleuchtung eingereicht worden.

Oberhofen am Thunersee. Die Pension Oberhofen ist durch Kauf in den Besitz des Herrn G. Wolf-Zumbach übergegangen und von ihm bereits in Betrieb genommen worden.

Spiez. Das Hotel „Spiezberghof“ ist von den neuen Besitzern, Herren Gebrüder John, am 1. Mai eröffnet worden. Herr F. Bassler führt daselbst eine Pension unter dem Namen Erica.

Klosters. Das seit Jahren durch Herrn Joost Mattli sel. geführte Hotel „Silvertta“ ist behufs Gründung einer Aktiengesellschaft an ein Konsortium verkauft worden. Das Zusandekommen der Gesellschaft sei gesichert.

Paris. Das Grand Hotel kann für 1898 keine Dividende zahlen, infolge des geringen Fremdenverkehrs im abgelaufenen Jahre. Der Reingewinn belief sich auf nur Fr. 69,752, wovon Fr. 52,694 auf neue Rechnung vorgetragen werden.

St. Gallen. Am 15. Mai findet in St. Gallen ein grosses katholisches Festtag statt, welcher in einer Länge von nicht weniger als $1\frac{1}{2}$ Kilometer haben soll und dessen Vorbeimarsch eine halbe Stunde dauern wird.

Auch Baustine haben ihre Schicksale. Ein guter Teil der Quademe des Berner Zuchthaus wird auf den Guren transportiert und dort später zu der Terrasse verwendet, die das Plateau krönen soll, auf welches, wenn erst Aussicht auf Rendite vorhanden sein wird, das Hôtel zu stehen kommen soll.

Elektrische Droschkchen sollen in allgemeiner Zeit in der Schweizerischen Hauptstadt eingesetzt werden. Falls die Versuche günstig ausfallen, so wird eine Aktiengesellschaft zur Fortsetzung des Betriebes in grösserem Massstab zusammentreten.

Interlaken. Die Direktion des Grand Hotel „Victoria“ hat ab 1. Mai Herr H. Schlenk übernommen, der seine seitherige Stellung als Direktor des Palast-Hotel in Berlin niedergelegt, weil dieses Haus durch „Verpachtung in andere Hände übergegangen ist.“

— bis 6.55 per Meter in den neuesten Dessins und Farben —

Eiserne Gartenmöbel

Sessel, Fauteuils, Bänke, Blech-, Schiefer- und Marmortische, schmied- und gusseiserne Tischfüsse, Schattenbänke u. -Schränke. Reichhaltiges Auswahl-Waren ausschliesslich in bester Qualität. — Stets grösster Vorrat.

Suter-Strehler & Co., Mehl. Eisenmöbelfabrik, Zürich.

Illustr. Kataloge und Preis-Verzeichnisse gratis und franko zur Verfügung.

Für Garten-Wirtschaften spezielle Preise.

BERN Olivenöl-Import

53 Engerstrasse 53 FLORENZ 17 via dell'Orto 17

GEBRÜDER WEIBEL

Hochfeine unübertroffene Qualität aus den toscanischen Domänen.

Directer Bezug von den Produzenten.

Versenden dieses ausgezeichnete Speiseoel in Demyohns von 5, 10, 20 und 30 Liter, sowie in Originalfassern von 100–200 kg. Muster werden auf Verlangen sofort gratis zugesandt.

2543 (II 1994 Y)

Die internationale Eisenbahn-Schlafwagen-Gesellschaft

sucht

noch einige

tüchtige Gérants

für Speisezüge. Postwagen mit

einem Sprachkenntnis u. im Hotel-

wesen (Sekretariat) bewandert erhalten

den Vorzug. Anmeldungen nur mit

Ja Zeugnissen und Referenzen an das

Betriebs-Bureau 109 Gartenstr., Basel

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 95 Cts. bis Fr. 25.50 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dossins etc.).

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 | Ball-Seide v. 95 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ 16.50—77.80 | Seiden-Grenadines „ 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 | Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seideine Steppdecken- und Fahnenstoffe etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 95 Cts. bis Fr. 25.50 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dossins etc.).

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 | Ball-Seide v. 95 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ 16.50—77.80 | Seiden-Grenadines „ 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 | Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seideine Steppdecken- und Fahnenstoffe etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Foulard-Seide

Fr. 1.20

— bis 6.55 per Meter in den neuesten Dessins und Farben —

Die internationale Eisenbahn-Schlafwagen-Gesellschaft

sucht

noch einige

tüchtige Gérants

für Speisezüge. Postwagen mit

einem Sprachkenntnis u. im Hotel-

wesen (Sekretariat) bewandert erhalten

den Vorzug. Anmeldungen nur mit

Ja Zeugnissen und Referenzen an das

Betriebs-Bureau 109 Gartenstr., Basel

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 95 Cts. bis Fr. 25.50 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dossins etc.).

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 | Ball-Seide v. 95 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ 16.50—77.80 | Seiden-Grenadines „ 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 | Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seideine Steppdecken- und Fahnenstoffe etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 95 Cts. bis Fr. 25.50 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dossins etc.).

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 | Ball-Seide v. 95 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ 16.50—77.80 | Seiden-Grenadines „ 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 | Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seideine Steppdecken- und Fahnenstoffe etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Die internationale Eisenbahn-Schlafwagen-Gesellschaft

sucht

noch einige

tüchtige Gérants

für Speisezüge. Postwagen mit

einem Sprachkenntnis u. im Hotel-

wesen (Sekretariat) bewandert erhalten

den Vorzug. Anmeldungen nur mit

Ja Zeugnissen und Referenzen an das

Betriebs-Bureau 109 Gartenstr., Basel

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 95 Cts. bis Fr. 25.50 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dossins etc.).

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 | Ball-Seide v. 95 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ 16.50—77.80 | Seiden-Grenadines „ 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 | Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seideine Steppdecken- und Fahnenstoffe etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 95 Cts. bis Fr. 25.50 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dossins etc.).

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 | Ball-Seide v. 95 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ 16.50—77.80 | Seiden-Grenadines „ 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 | Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seideine Steppdecken- und Fahnenstoffe etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Die internationale Eisenbahn-Schlafwagen-Gesellschaft

sucht

noch einige

tüchtige Gérants

für Speisezüge. Postwagen mit

einem Sprachkenntnis u. im Hotel-

wesen (Sekretariat) bewandert erhalten

den Vorzug. Anmeldungen nur mit

Ja Zeugnissen und Referenzen an das

Betriebs-Bureau 109 Gartenstr., Basel

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 95 Cts. bis Fr. 25.50 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dossins etc.).

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 | Ball-Seide v. 95 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ 16.50—77.80 | Seiden-Grenadines „ 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 | Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seideine Steppdecken- und Fahnenstoffe etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 95 Cts. bis Fr. 25.50 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dossins etc.).

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 | Ball-Seide v. 95 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ 16.50—77.80 | Seiden-Grenadines „ 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 | Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seideine Steppdecken- und Fahnenstoffe etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Die internationale Eisenbahn-Schlafwagen-Gesellschaft

sucht

noch einige

tüchtige Gérants

für Speisezüge. Postwagen mit

einem Sprachkenntnis u. im Hotel-

wesen (Sekretariat) bewandert erhalten

den Vorzug. Anmeldungen nur mit

Ja Zeugnissen und Referenzen an das

Betriebs-Bureau 109 Gartenstr., Basel

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 95 Cts. bis Fr. 25.50 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dossins etc.).

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 | Ball-Seide v. 95 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ 16.50—77.80 | Seiden-Grenadines „ 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 | Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seideine Steppdecken- und Fahnenstoffe etc. franko ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 95 Cts. bis Fr. 25.50 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damast etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dossins etc.).

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 | Ball-Seide v. 95 Cts.—22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ 16.50—77.80 | Seiden-Grenadines „ 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 | Seiden-Bengalines „ 2.15—11.60

per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seide

STEINMANN - VÖLLMER, ZÜRICH

Grosses Lager garantiert reeller ostschweizerischer Landweine

sowie nur echter Marken **Champagner - Weine.**
Monopol für die Schweiz von **A. DE LUZE & FILS, BORDEAUX.**

Die Linerusta

(Patent-Relief-Tapete)

ist die dekorativste Wandbekleidung.
ist kein Papier oder Karton und hat **bleibendes Vollrelief**.
ist absolut **waschbar**.
ist **unverwüstlich** und reisst und schwindet nicht.
ist der beste Schutz für die Wände von Zimmern, Treppenhäusern, Vestibüls, Badestuben etc.
ist der beste Ersatz für Holzfächer und billiger.
Muster und Kataloge sendet franco

J. Bleuler, Tapetenlager, Zürich,
38 Bahnhofstrasse 38.



Hotel und Bahnhofrestauration

ohne Konkurrenz in einer Hauptstadt der Schweiz, per sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Sehr rentables Geschäft. Kaufpreis mit Inventar Fr. 200.000.—, Anzahlung Fr. 30.000.—.

Anfragen sind unter Chiffre **0 7536 B** an Orell Füssli — Annonen, Basel, zu richten. 2544 (O 7536 B)

MAISON FONDÉE EN 1811

BOUVIER FRÈRES

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE

DOUX TRÈS SEC

* * * * *

MI-SEC BRUT

* * * * *

SEC ROSE

* * * * *

Doux Très Sec

MI-sec Brut

Sec Rose

Proben und Preisanträgen auf Wunsch gratis und franco.

Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses.

Rhein- und
Moselweine

beste Qualitäten
billigste Preise

M. Neumann & Sohn
Weingutsbesitzer und Weingrosshandlung
MAINZ.

Proben und Preisanträgen auf Wunsch gratis und franco.

Zu verkaufen:
Gasthof II. Ranges

verhältnisse halber preiswürdig
zu verkaufen.

In Konstanz a. Bodensee, im
mittnen der Stadt, ist ein florant
Betrieb stehender, der Neuzit
einsprechend comfortabel eingerichtet,
viel von Fremden besuchter.

Gasthof II. Ranges

nur wegen plötzlich eingetretener
Familienverhältnisse halber sehr
preiswürdig zu verkaufen. Hoher
Bier-, Wein- u. Speisenverbrauch
kann nachgewiesen werden, auch
gehören Grossbrauer einen
tückischen Mann mit Baarmitteln
in jeder Hinsicht an die Hand,
weshalb nur eine geringe Ab-
zahlung erforderlich ist.

Preis 115.000 Mark.

Nähre Auskunft erhält

J. Ant. Piessegger, Liegensch-

Institut, Kreuzlingen, 2533



Malaga-Kellereien

von Alfred Zweifel in Lenzburg

(Bldg. Zoll-Niederlage)

Spezial-Geschäft und Lager authentischer

Malaga Weine

Insel Madeira (auch Koch-Weine)

Jerez (Sherry) — Oporto

Marsala — Cognac

Versand in Original-Fässern und Flaschen.

Seit Jahren in vielen ersten Etablissementen eingeführt.

Export nach dem Ausland ab obigem Zoll-Lager.

2285

SAMUEL BELL & SÖHNE
Wurstwaren-Geschäft I. Ranges
BASEL

In- und ausländische Wurstwaren
vom Gewöhnlichsten bis zum Feinsten.

Grosse Auswahl in feinst präparierten Schinken

zum Kochen und Rohessen. (K.5587 B.)

Zu verkaufen.

In einer bedeutenden Stadt der Schweiz, an bester Lage, ein gutes, aus neueste eingerichtetes

Hotel mit grossem Restaurant

und nachweisbar guter Rendite. Antritt eventuell sofort. Anzahlung **Fr. 60.000**, eventuell Beteiligung einer Brauerei. Offeraten an die Exped. unter H.2541R.

Passugger
Mineralwasser

Rabiusa-Schlucht
bei Chur.

Milder alkalischer Säuerling „Theophil“ in frischer Füllung
Günstigste Mineralisation.

Zuträglichstes Erfrischungs-Getränk.

Die Verdauung befördernd.

Säuretilgend.

Erhältlich überall in Mineralwasserhandlungen und Apotheken, sowie in Hotels und Restaurants; in Kisten von 30/1 oder 50/2 Flaschen auch direkt durch die

Direktion der Passugger Heilquellen in Passugg.

Bedeutend unter realem Werthe zu verkaufen

Arrond. Schlossgut bezw. Fremdenpension

in unvergleichlich schöner und gesuchter Lage am Wierwaldstättersee (Dampfschiff-Station); auch als Spekulant-Objekt sehr geeignet, bestehend aus 3 komft. Gebäuden mit 60 gediegne möblierten Zimmern, grossen Speisesaal, Billard- u. Lesezimmer, sehr hellen grossen Souterrain-Räumen, Dekon.-Geb., Stallung, Scheune etc. nebst ca. 45 Jucharten, alle schattige Parkanlage mit zahlreichen ertragreichen Obstbäumen, Gemüse- und Ziergarten, gr. Flächen Wiesland, div. Kühe, 1 Pferd, Ruderboot und sämmtl. landwirthsche Geätschaften durch L. Greif, Ziech II, Stockerstr. 58. (Z.2764 e) NB. Schloss u. Pension je mit ca. der Hälfte d. Grundst. können event. auch getrennt abgegeben werden.

2548

Kaffee.

Die gegenwärtig niedrigen
Kaffeepreise ermöglichen
es jedem diesen Artikel
anzubieten. Es ist daher
beim Einkauf doppelte
Vorsicht nötig. Unter-
zeichnete Firma garantiert in Folge überaus günstigem Einkauf
für reelle Waare, zu den äussersten Preisen, und hält gratis
Muster gerne zu Diensten. Vorzügliche Mischungen in ge-
branntem Kaffee.

Emil Fischer, zum Wolf, Basel.

Wend's Saucen nach engl. Art

Worcestershire Harvey Beef-Steak Imperial etc.,
Nahrungsmittel-Ausstellung Antwerp, 1898 (Gold-Medaille)
nach fachmännischen Urtheilen den besten eng-
lischen Fabrikaten ebenbürtig, dabei Brot- und
Gedeckspfannen halber billiger, find. in Hotel- und
öffentl. Privatküchen unentbehrlich.

Dieselben empfiehlt:

Hans Steinegger, Epicerie en gros, Bern.

Eiserne Bettstellen

von gewöhnlicher bis feinsten Aus-
führung für Kinder u. Erwachsene;
Spiral-Stahlrand-Matratzen, bestes
bekanntes System, adoptiert von
Wachtmeister, Hoteldirektoren, Tö-
tchetzpflegel, Krankenanstalten, Groß-
er Vorrat und billigste Preise.
Illustr. Kataloge gratis und franco.

(Za 1113 g) 2522

SUTER-STREHLER & Co., Mech. Eisenmöbelfabrik, ZÜRICH.

MANUFACTURE DE COUVERTURES DE LAINÉ

E. GIRARDET & CIE

à LA SARAZ (VAUD)

Couvertures blanches et de couleur
pour Hôtels.

THIBAUDES OU DESSOUS DE TAPIS.

Envoi d'échantillons et prix sur demande.

ANZEIGE
Gebr. Schwabenland

Ludwigshafen a. Rh.

Spezialität:
Gediegene Kücheneinrichtungen
für Hotels, Restaurants u. Cafés.
Solide Kupfergeschirre u. Formen

Illustrierter Katalog zur Verfügung.
Reelle, gewissenhafte Bedienung.

Für Hotels
Eine Partie Spiegel

verschiedener Grösse mit kleinen Glasfächern, werden ganz billig abgegeben.
Rahmenmuster gratis und franco.

Spiegel- und Rahmenfabrik Ed. Olbertz, Zürich III, Badenerstr. 6.

Anglo-American

T. A. Harrison

unterm Hotel National Zürich I 91 Bahnhofstrasse

Linoleum.

Empfehle den Herren Gasthof-Besitzern besonders
unsere bekannte Qualität III (nicht V), schöne Dessins,
solide Waare, zu folgenden sehr billigen Preisen:

	Fr. — .75
56 "	" — .95
68 "	" 1.25
91 "	" 1.75
116 "	" 2.45
138 "	" 2.75
180 "	" 2.95
230 "	" 4.95
270 "	" 5.95
318 "	" 6.95
Waschtischvorlagen	" 1.75

Verlangen Sie das Linoleum-Album, welches franco zu-
gesandt wird.

2387 K5567B

EISSCHRÄNKE

BIER-BUFFETS,

Eid. Patent 973, 2233, 4977 u. 15335
Neues, sehr praktisches, Zeit und Mühe sparendes System, in beliebiger Ausstattung mit od. ohne komplettem Zubehör empfohlen garant. vorzügl. Konstruktion zu billigsten Preisen:

GLACE-MASCHINEN, CONSERVATOREN

mit neuester Übersetzung, alles Andere weit übertreffend.
Das Neueste und Beste für Gefrorenes und Rohes. [®]
J. Schneider vormals C. Bauer, Eiskastenfabrik, Zürich III.

Aeltertes und grösstes Geschäft dieser Art in der Schweiz. = Goldene Medaillen: Zürich 1894, Bern 1895, Genf 1896.

HABANA-HAUS MAX OETTINGER
Basel, St. Ludwig 1/2, Zürich
FEINSTES SPEZIALGESCHÄFT FÜR HOTELS
CIGARREN & CIGARETTEN

Hotel-Verkauf.

In grosser gewerbreicher Gemeinde am Zürichsee, in verkehrsreichster Lage, ein in jeder Beziehung best. eingerichtetes Jahresgeschäft. Grosses prächtige Säle, Terasse, Gesellschaftszimmer. Gartenwirtschaft und feine Kegelbahn, Schöne Restauration, Bäder, grosse Stallungen. Gut vermietete Ladenlokaliäten. Elektrisches Licht, Telephon. Nachweisbar grosse Frequenz von Hochzeiten, Vereinen, Geschäftsrückzichten etc. Der Verkauf geschieht einzlig aus Gesundheitsrücksichten und bietet sich tüchtigen und soliden Bewerbern eine ausnahmsweise günstige Kaufgelegenheit. Offerten unter Chiffre K500 Z an H. Keller, Annonen, Zürich, Kappelerhof. 2530



G. Helbling & Cie.,
Zürich I
Stadelhoferplatz 18.

Central-Heizungen
aller Systeme.
Lüftungs- und Trocken-
Anlagen.

Spezialität in Bügelmassen
mit Gas- oder Dampfheizung, elastischer Pression und
automatischem Einlassapparat für Hand- u. Motorbetrieb.
Einziges System, womit gestickte Gardinen gebügelt werden können.
Maschinenfabrik C. Seguin, Mühlhausen i. E.
Prospekt und Preisliste gratis und franko. 2572

KARL MÜLLER
Stadthausplatz • Burgdorf • Stadthausplatz

Fabrikation von Flaum-Steppdecken

in Satin, einfarbig oder bedruckt, Zanella oder in Seide.
Sorgfältige Ausführung. Billige Preise.
Reichhaltige Stoffmuster-Kollektion.

Illustrierter Katalog und Preiscurant franko. — Telefon.

Spécialité:
Porcelaine à l'épreuve du feu
pour la cuisson d'aliments
aux œufs, au gratin, à la casserole, etc.
Beaucoup de premiers hôtels de
différents pays louent la soli-
dité de cette porcelaine, sa
décoration artistique,
ainsi que la longue
durée de son
usage.

Bauscher frères à Weiden (Bavière)
Fabricants de porcelaine, cette céramique pour hôtels, pensionnats,
restaurants, cette céramique pour ses 80 bateaux.
Diponible à toutes conférences, expositions.
Dépôt et exposition d'échantillons
chez M. J. Hallensleben-Lotz,
Lucerne. Téléphone

Institution Briod & Gubler,
Chailly sur Lausanne.
Vorbereitung auf die Hotelier-Fachschule in Ouchy.
Referenz: Herr Direktor Tschumi, Hotel Beau-Rivage, Ouchy.
H. Briod, ehemal. Leiter der Fachschule und J. H. Gubler.

Für zwei jüngere Köche
der eine Saucier, der andere Rötiisseur, doch beide in allen Zweigen der Kochkunst bewandert, suche ich entsprechende Stellen für die Sommersaison. Offerten an J. Küntzel, Proprietor Hotel Royal, Bordighera. 2520.

CONSERVES DE SAXON
Conserves de primeurs de légumes et fruits
du Valais.
Spécialités pour les hôtels.

La seule Médaille d'Or
décernée aux Fabriques de Conserves, Genève 1896.
Confitures et gelées de fruits
purs fruits de VALAIS et sucre
Très recommandés.
Se vendent en boîtes et verres élégants.

BIER-BUFFETS, GLACE-MASCHINEN, CONSERVATOREN
mit neuester Übersetzung, alles Andere weit übertreffend.
Das Neueste und Beste für Gefrorenes und Rohes. [®]
J. Schneider vormals C. Bauer, Eiskastenfabrik, Zürich III.
Aeltertes und grösstes Geschäft dieser Art in der Schweiz. = Goldene Medaillen: Zürich 1894, Bern 1895, Genf 1896.

Hupfeld's Selbstspielendes Piano
muss als das Ideal auf dem Gebiete der mechanischen Musikwerke bezeichnet werden. Die Wiedergabe aller Musikstücke ist auf demselben eine geradezu vollendet schöne und kann auf mechan. Wege sowohl durch Drehen einer Kurbel als auch durch Verwendung elektr. Kraft (mit Akkumulator oder Anschluss an elektr. Leitung) erfolgen. Ferner kann das Instrument wie jedes andere Piano auf den Tasten gespielt werden. Vermittelst des Selbstspielenden Pianos ist es den Herren Wirtsen und Hoteliers ermöglicht, in jedem Momente eine ganz vorzügliche Tanz- und Unterhaltungsmusik zu bieten, **ohne eines Spielers zu bedürfen.**
Auf Wunsch kann das Instrument auch mit Geld-einwurf geliefert werden.

Hupfeld's Selbstspielendes Piano.
Das geeignete Musik-Instrument
für
Wirtschaften, Hotels, Vergnügungsstellungen etc.
ist unstrittbar

Gebrauchte Pianos werden an Zahlung genommen.
Gebrauchte Pianos werden an Zahlung genommen.
Spielbar vermittelst Electricität, Kurbdrehung oder mit der Hand, wie ein gewöhnliches Piano.
Beschreibungen und Preislisten wolle man verlangen von den Alleinvertretern

GEBRÜDER HUG & CIE
Zürich — Basel — St. Gallen — Luzern — Winterthur.

Zu verkaufen
ein gut erhaltenes
Billard
und ein
Flügel.
Offeretes an die Exped. d. Bl. unt.
Fribourg H 2535 R.

Zu verkaufen
hochrentabler
Gasthof
In einer grösseren Fabrik- und Industriestadt mit grossem Fremdenverkehr des wirtseh. Oberlandes ist ein ausnahmsweise gut rentabler

Gasthof
in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs gelegen, besondere Verhältnisse halber sehr preiswürdig zu verkaufen. Großes Bistro und Speisenvernehmen vorhanden, auch ist der Gasthof auf das comfortabelste mit 18 hochst ausgestatteten Fremdenzimmern, grossem Bierrestaurant, Weinstraße und Salon etc. der Neuzeit entsprechen erbaut. Grossbrauereien gehen täglich Wirtsleuten mit Barmitteln in jeder Hinsicht an die Hand. Preis 130.000 Mark.
Nähre Auskunft ertheilt Jos. Ant. Flessegger, Liegenschafts-Institut, Kreuzlingen. 2534

Empfehle mich den ge-ehrten Hoteliers zur
Aushilfe. —
F. Trümpf
Chef de cuisine
Glarus.

Verbesserter
Schapirograph
Eid. Patent Nr. 6449.
Bester und billigster Verstärker für alle möglichen Herstellung von Drucksachen aller Art, sowie zur Vervielfältigung von Briefen, Zeichnungen, Noten, Menü, Plänen, Programmen etc. Das Abwaschen wie beim Hektographen fällt ganz dahin. 2540Z

Pateninhaber:
Papier-Handlung, Rudolf Furrer,
Münsterhof 13, Zürich.
Ausführliche Prospekte mit Referenzangaben gratis und franko.

Guss- und schmiedeiserne
Schirm- und
Garderobe-
ständner
sowie Fuß-
kratzer, neueste
Formen und
reichhaltigste
Auswahl:
Treppenstühle
und
zusammenlegbare Treppen in 2 Größen

MAISON FONDÉE EN 1829.
SWISS CHAMPAGNE NATIONALE 1896 D'OR
EXPOSITION GENÈVE MÉDAILLE

Suter-Strehler & Co.
Zürich. (Za 1114g)
2551

Kassenschrank
vorzügl. konstruiert, gut erhalten, wird wegen Wegzug billig verkauft. Offerten sub Chiffre T 2272 Z an Hassenstein & Vogler, Zürich.

RAPID
Th. Blüthner-Brosg. Zürich I
int. den Altenverkäuf der
sofort abwicklbar. Sonnenprojektor
zurors

Von Basel in 19 Stunden nach London.
Direkte Billete für London werden von den grösseren Stationen der Schweiz und Italien verausgabt.

Fahrtzeit Basel-London:
Einfache Fahrt (15 Tage) I. Kl. Mk. 98.70. II. Kl. Mk. 74.70
Hin- und Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Mk. 150.60. II. Kl. Mk. 115.20

Seefahrt nur 3 Stunden.
Fahrplanbücher und Auskunft erteilt gratis die
Kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und
Postdampfer Kirschgartenstrasse 12, Basel.

COMESTIBLES
CONSERVES, VINS FINS, CHAMPAGNES
CLAR FRÈRES, BALE. 2509

Im Wallis
sind
mehrere Berg - Hotels
unter günstigen Bedingungen
zu verkaufen.
Gesicherte Kundschaft. Offerten befördert unter H 2511R
die Exped. dies. Blattes.

Der beste, billigste, höchst schnelle und bequeme Reise-Weg zwischen
Schweiz, Italien und England
geht über Brüssel-Strassburg-
Ostende-Dover
welche drei Schnell-Dienste täglich führt,
welche einen direkten Schnell-Dienst mit durchgehenden Wagen III. Kl. führt,
dene neue dampfer so bequem ausgestattet sind und
welche unter Staatsverwaltung steht.

Von Basel in 19 Stunden nach London.
Direkte Billete für London werden von den grösseren Stationen der Schweiz und Italien verausgabt.

Fahrtzeit Basel-London:
Einfache Fahrt (15 Tage) I. Kl. Mk. 98.70. II. Kl. Mk. 74.70
Hin- und Rückfahrt (45 Tage) I. Kl. Mk. 150.60. II. Kl. Mk. 115.20

Seefahrt nur 3 Stunden.
Fahrplanbücher und Auskunft erteilt gratis die
Kommerzielle Vertretung der Belgischen Staatsbahnen und
Postdampfer Kirschgartenstrasse 12, Basel.

Vins fins de Neuchâtel
SAMUEL CHATENAY
Propriétaire à Neuchâtel
SEPT. MÉDAILLES D'OR ET D'ARGENT
Exposition universelles internationales et nationales.
Marque des hôtels de premier ordre.
Dépot à Paris: J. Huber, 41 rue des Petits Champs.
Dépot à Londres: J. R. McCracken, 38 Queen Street City EC.